

Bei der Stadt Gelsenkirchen ist im Referat Verkehr in der Abteilung Verkehrsplanung und -einrichtungen im Team Ausführungsplanung, Lärmschutz die Stelle

**einer Ingenieurin bzw. eines Ingenieurs
vorzugsweise der Fachrichtung Bauingenieurwesen
bzw. einer Fachrichtung mit vertieften Kenntnissen im Bereich
Verkehrsplanung, Verkehrswesen, Straßenplanung oder Straßenbau**
Kennziffer: E 2017 – 053 (bitte bei Bewerbung angeben)

unbefristet zu besetzen.

Das könnte Ihr Einsatz- und Aufgabengebiet sein:

- Erstellung von baureifen Entwürfen für innerstädtische Verkehrsanlagen in den Leistungsphasen 1 bis 5 gem. HOAI einschließlich aller erforderlichen Abstimmungen mit den Beteiligten
- Erstellen von Beschlussvorlagen für die politischen Maßnahmenbeschlüsse innerhalb der bürgerschaftlichen Gremien
- Koordinierung von Planungsprojekten
- Erarbeitung der notwendigen Grundlagen zur Beantragung von Fördermitteln des Bundes und des Landes
- Fertigstellung von Stellungnahmen zu Plänen der Bauleitplanung sowie zu Planfeststellungs- und Plangenehmigungsverfahren Dritter, zu Baugesuchen, zu allgemeinen und politischen Anfragen und Bürgerbeschwerden
- Abwicklung von Ingenieurverträgen sowie Überwachung und Koordinierung der an Ingenieurbüros zu vergebenden Planungs- und Gutachtertätigkeiten
- Beurteilung von Erschließungskonzepten bei der Bauleitplanung
- Projektabwicklungen mit Ingenieurbüros sowie im Rahmen von Erschließungsverträgen mit Bauträgern

Das bringen Sie mit:

Die Position erfordert ein abgeschlossenes Studium (Diplom, Bachelor oder Master) vorzugsweise der Fachrichtung Bauingenieurwesen bzw. einer Fachrichtung mit vertieften Kenntnissen im Bereich Verkehrsplanung, Verkehrswesen, Straßenplanung oder Straßenbau.

Darüber hinaus werden erwartet:

- Grundlegende Kenntnisse der einschlägigen Richtlinien und Empfehlungen für die Planung und den Bau von Verkehrsanlagen
- Kenntnisse im Bereich AutoCAD/ VESTRA
- Gute EDV-Kenntnisse

- Eigeninitiative und Selbstständigkeit
- Teamfähigkeit und Flexibilität
- Bereitschaft, sich mit rechtlichen Rahmenbedingungen des öffentlichen Straßenwesens auseinanderzusetzen
- Fähigkeit zum Bearbeiten besonders komplexer Sachverhalte
- Fähigkeit zur Ziel- und Prioritätensetzung
- Gute mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit

Der Besitz eines Führerscheins der Klasse 3 bzw. Klasse B ist wünschenswert.

Die Laufbahnbefähigung für die Laufbahngruppe 2, 1. Einstiegsamt des technischen Verwaltungsdienstes ist von Vorteil und für eine Beschäftigung im Beamtenverhältnis zwingende Voraussetzung.

Bei der Stadt Gelsenkirchen gehören der wertschätzende Umgang mit kultureller Vielfalt, die Kommunikation und Interaktion zwischen Menschen verschiedener Herkunft und Lebensweisen zum Arbeitsalltag. In diesem Zusammenhang werden soziale und interkulturelle Kompetenzen erwartet.

Wir bieten Ihnen:

- Eine verantwortungsvolle, vielseitige und anspruchsvolle Tätigkeit in einer engagierten und dynamischen Verwaltung
- Einen sicheren Arbeitsplatz in einer unbefristeten Vollzeitstelle (Eine Bewerbung in Teilzeit ist grundsätzlich möglich)
- Eine leistungsgerechte Vergütung nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD) unter Eingruppierung in die EGr. 11 bzw. eine Besoldung nach BesGr. A 12 Laufbahngruppe 2 LBesG NRW
- Vielseitige Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Eine 39 Stunden-Woche für Beschäftigte bzw. eine 41 Stunden-Woche für Beamte
- Gleitende Arbeitszeit
- Vielfältige Möglichkeiten zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- Eine gute betriebliche Altersvorsorge
- Ein kostengünstiges Firmenticket

Das ist Ihre Ansprechpartnerin bzw. Ihr Ansprechpartner:

Für weitere Informationen stehen Ihnen Frau Ojstersek (Tel. 0209/ 169 - 4386), Leiterin der Abteilung Verkehrsplanung und -einrichtungen und Herr Raatz (Tel. 0209/ 169 - 4664), Leiter des Teams Ausführungsplanung, Lärmschutz, gerne zur Verfügung.

Grundsätzliche Anmerkungen zu Bewerbungen:

Gelsenkirchen ist eine weltoffene und vielfältige Stadt. Diese Vielfalt soll sich in der Verwaltung widerspiegeln, um die Dienstleistungen für unsere Bürgerinnen und Bürger optimal erbringen zu können. Wir begrüßen ausdrücklich Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund.

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. Frauen werden gemäß des Landesgleichstellungsgesetzes NRW und des Frauenförderplans der Stadtverwaltung Gelsenkirchen bevorzugt berücksichtigt. Die Position ist – je nach Art der Behinderung – auch für Schwerbehinderte geeignet.

Sie fühlen sich angesprochen?

Dann übersenden Sie bitte Ihre aussagefähige Bewerbung **unter Angabe der Kennziffer** und mit den üblichen Unterlagen bis zum

09.10.2017

an die

Stadtverwaltung Gelsenkirchen - Referat Personal und Organisation - 45875 Gelsenkirchen oder per E-Mail an **Bewerbung@gelsenkirchen.de**.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass Briefbewerbungen nur mit einem von Ihnen beigelegten frankierten Rückumschlag zurückgesendet werden können.